

Fünf Jahre Pariser Klimaabkommen – Wie steht es um den globalen Klimaschutz?

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
- Termin:** Montag, 06. Dezember 2021 – Freitag, 10. Dezember 2021
- Seminarnummer:** 21/04/491
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter:** Karsten Pieper, Soziologe
- Referent*in:** N.N.
- Teilnahmegebühr:** 100,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Das 2005 in Kraft getretene Kyoto-Protokoll legte erstmals völkerrechtlich verbindliche Zielwerte für den Treibhausgas-Ausstoß mit dem Ziel des Klimaschutzes fest. In Nachfolge hierzu wurde am 12. Dezember 2015 das Pariser Klimaabkommen auf der UN-Klimakonferenz in Paris verabschiedet. Diese von ursprünglich 196 Staaten unterzeichnete Vereinbarung hat sich zum Ziel gesetzt, den Anstieg der globalen Durchschnittstemperatur auf deutlich unter 2 °C gegenüber dem vorindustriellen Niveau zu reduzieren. Doch wie steht es um den globalen Klimaschutz nach fünf Jahren Pariser Klimaabkommen? Klimaschutzbewegungen wie Fridays for Future weisen öffentlichkeitswirksam bereits darauf hin, dass die Ziele des Abkommens mit den derzeitigen Maßnahmen nicht eingehalten werden können und die Ökosysteme unseres Planeten infolgedessen irreparable Schäden erleiden werden.

Im Seminar befassen sich die Teilnehmenden eingangs zunächst mit einem Faktencheck zu Klimawandel und Desinformation. Denn auch wenn 99% der wissenschaftlichen Studien zum Klimawandel den menschengemachten Klimawandel belegen, so gibt es vereinzelt „laute“ Klimaskeptiker und -leugner, die Verschwörungserzählungen verbreiten und sich entsprechenden Narrativen bedienen. Im Mittelpunkt des Seminars steht sodann die Auseinandersetzung der Teilnehmer*innen mit der Notwendigkeit eines globalen Klimaschutzes und dessen politischen und gesellschaftlichen Herausforderungen. Am Beispiel des Kyoto-Protokolls, des Pariser Klimaabkommens, des deutschen Klimaschutzplans 2050 und des European Green Deals

beschäftigen sich die Teilnehmenden mit den Zielen, Maßnahmen, Umsetzungsstrategien und Problemen eines globalen Klimaschutzes. Ergänzend hierzu erarbeiten sie Möglichkeiten, wie sie selbst zu einem nachhaltigen Schutz des Klimas beitragen können.

Ziele:

- Sensibilisierung für die Relevanz und Notwendigkeit eines globalen Klimaschutzes
- Wissensvermittlung über den menschengemachten Klimawandel sowie Befähigung zu einer kritischen Auseinandersetzung mit Desinformationen, Verschwörungstheorien und klimaaktivistischen Bewegungen
- Auseinandersetzung mit zentralen Zielen, Maßnahmen, Umsetzungsstrategien und Problemen eines globalen Klimaschutzes sowie Erarbeitung von individuellen Klimaschutzmöglichkeiten
- Erkennen und Verstehen globalpolitischer und gesellschaftlicher Herausforderungen im Kontext der Klimakrise

Dachverband:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)



Finanzierung:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW und erhalten über die Landeszentrale eine Zuwendung für Seminare der politischen Bildung.

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Förderung:

Wir sind anerkannter Bildungsträger bei der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb).



Programmablauf:

Montag, 06. Dezember 2021

bis	16.00	Uhr	Anreise und Anmeldung
16.00	-	16.30	Uhr Kaffee
16.30	-	17.00	Uhr Karsten Pieper
			Begrüßung und Vorstellungsrunde
			<i>Plenum, Blitzlicht</i>
17.00	-	18.00	Uhr Karsten Pieper
			Erläuterung des Programmablaufs, Einführung in die Thematik
			<i>Plenum</i>
		18.00	Uhr Abendessen
19.00	-	20.30	Uhr Karsten Pieper
			Klimawandel und Desinformation: Faktencheck zum natürlichen und menschengemachten Klimawandel
			<i>Vortrag, Medieneinsatz, Diskussion</i>

Dienstag, 07. Dezember 2021

		8.00	Uhr Frühstück
8.45	-	10.15	Uhr Karsten Pieper / N.N.
			Das 1,5-Grad-Ziel: Wie steht es um den Klimawandel und den globalen Klimaschutz? Eine aktuelle Bestandsaufnahme
			<i>Vortrag, Medieneinsatz, Diskussion</i>
10.30	-	12.00	Uhr Karsten Pieper / N.N.

Das Kyoto-Protokoll von 2005: Maßnahmen und Ziele für einen globalen Klimaschutz

Vortrag, Diskussion

12.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Kaffee

14.30 - 16.00 Uhr Karsten Pieper / N.N.

Das Pariser Klimaabkommen von 2015: Maßnahmen und Ziele für einen globalen Klimaschutz

Vortrag, Diskussion

16.30 - 18.00 Uhr Karsten Pieper / N.N.

Treibhausgase und Klimaschutz: Wie können Treibhausgase im Alltag reduziert werden?

Impuls, Gruppenarbeit

18.00 Uhr Abendessen

19.30 - 21.00 Uhr Karsten Pieper / N.N.

Fortsetzung: Treibhausgase und Klimaschutz: Wie können Treibhausgase im Alltag reduziert werden?

Vorstellung der Gruppenarbeit, Diskussion

Mittwoch, 08. Dezember 2021

8.00 Uhr Frühstück

8.45 - 10.15 Uhr Karsten Pieper / N.N.

Fünf Jahre Pariser Klimaabkommen – Eine Zwischenbilanz: Welche Ziele konnten erreicht, welche Maßnahmen konnten umgesetzt werden?

Impuls, Diskussion

10.30 - 12.00 Uhr Karsten Pieper / N.N.

Der Klimaschutzplan 2050 der deutschen Bundesregierung und der European Green Deal

Vortrag, Diskussion

12.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Kaffee

14.30 - 16.00 Uhr Karsten Pieper / N.N.

Der Ausstieg von Staaten aus dem Pariser Klimaabkommen: Was bedeutet das für die globale Zusammenarbeit in Sachen Klimaschutz?

Impuls, Unterrichtsgespräch

16.30 - 18.00 Uhr Karsten Pieper / N.N.

Leben auf großem Fuß. Was haben Wohnen, Reisen und Essen mit Klimaschutz zu tun?

Impuls, Medieneinsatz, Diskussion

18.00 Uhr Abendessen

Donnerstag, 09. Dezember 2021

8.00 Uhr Frühstück

8.45 - 10.15 Uhr Karsten Pieper / N.N.

Klimagerechtigkeit: Sind eine Politikwende und ein gesellschaftlicher Wandel für einen nachhaltigen Umwelt- und Klimaschutz notwendig?

Impuls, Unterrichtsgespräch

10.30 - 12.00 Uhr Karsten Pieper / N.N.

Klimaschutz durch zivilen Ungehorsam? „Extinction Rebellion – Radikal fürs Klima“ (ZDF) – Eine kritische Betrachtung der Bewegung Extinction Rebellion

Dokumentation, Diskussion

- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Karsten Pieper / N.N.
Klimaschutz konkret: Mobilität, Ernährung, Strom und Heizen. Wie kann ich zum Klimaschutz beitragen? Und was muss die Politik leisten?
Gruppenarbeit
- 16.30 - 18.00 Uhr Karsten Pieper / N.N.
Fortsetzung: Klimapolitik konkret: Mobilität, Ernährung, Strom und Heizen. Wie kann ich zum Klimaschutz beitragen? Und was muss die Politik leisten?
Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion
- 18.00 Uhr Abendessen

Freitag, 10. Dezember 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Karsten Pieper
Wie kann globaler Klimaschutz nachhaltig gelingen?
Ideenwerkstatt
- 10.30 - 12.00 Uhr Karsten Pieper
Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen
Feedbackrunde
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Abreise

Veranstalter*in:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@st-hedwigshaus.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.st-hedwigshaus.de



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Einlassvorbehalt:

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.